

## Ein Geschenk für Benachteiligte

Am 24. Dezember 2004 startet die Aktion 2x Weihnachten, die bis zum 5. Januar dauert. Die erfolgreiche Hilfsaktion wird dieses Jahr bereits zum achten Mal in Zusammenarbeit der Partner SRG SSR idée suisse, der Post und dem Schweizerischen Roten Kreuz (SRK) durchgeführt. Die Bevölkerung wird aufgerufen, Weihnachtsgeschenke mit Benachteiligten zu teilen und somit ein wenig vom Überfluss an Menschen weiterzuschicken, die auf der Schattenseite des Lebens stehen. Während der Aktion werden die Päckli auf der Post mit einem Adresskleber versehen und gratis ans Logistikzentrum des SRK gesandt.

Besonders willkommen sind Geschenkartikel wie unverderbliche Nahrungsmittel (noch mindestens sechs Monate haltbar), Hygiene- und Toilettenartikel, Schreibwaren und Schulhefte, Spielwaren und Kinderschuhe, Bücher, Geschirr sowie elektrische und elektronische Geräte. Es ist zu beachten, dass Altkleider nicht erwünscht sind, da die Aktion 2x Weihnachten keine Kleidersammlung ist.

Die Initianten hoffen laut Mitteilung, an den Erfolg der letztjährigen Aktion anknüpfen zu können. Im vergangenen Jahr trafen 69 346 Pakete mit 297 Tonnen Geschenkartikeln und einem Warenwert von rund 4 Millionen Franken ein. Die Waren wurden je zur Hälfte an bedürftige Menschen im In- und Ausland verteilt. Auch in Graubünden hat sich die Aktion 2x Weihnachten im vergangenen Jahr einmal mehr als Hilfe für Familien und Einzelpersonen in wirtschaftlichen Schwierigkeiten bewährt. Das Rote Kreuz Graubünden (RKG) koordinierte die Sachhilfe und Verteilung in Zusammenarbeit mit kantonalen, kirchlichen und privaten sozialen Institutionen. Es wurden insgesamt 30 Institutionen sowie 15 bedürftige Familien im Umfang von 14 100 Kilo beliefert. Unterstützungsbedürftige Personen können sich bis zum 10. Januar 2005 auf der Geschäftsstelle des RKG melden. (bt)

## Zona Surselva fördert erneuerbare Energie

An der zweiten Generalversammlung des Vereins Zona Surselva im Hotel «Greina» in Rabius konnte Präsident *Rino Caduff* verkünden, dass der Vorstand einen weiteren finanziellen Beitrag an die Förderung von erneuerbarer Energie gesprochen hat. Künftig werden Wärmepumpen sowie Elektroheizungsanlagen, die eine Ölheizung ersetzen, vom Verein Zona Surselva gemäss Mitteilung mit 50 Franken pro Kilowatt unterstützt. Die Aurax Energia gewährt für solche Sanierungen bereits seit geraumer Zeit einen finanziellen Zustupf von 150 Franken pro Kilowatt. Mit einer Unterstützung von insgesamt 200 Franken pro Kilowatt wird ein beträchtlicher Anteil an dieser ökologischen Neuanlage mitfinanziert.

Erfreulicherweise ist der Mitgliederbestand seit der letzten Generalversammlung um rund 340 Personen angestiegen. Somit beläuft sich die aktuelle Anzahl auf total 744 Interessierte, bestehend aus Einzel, Partner-/Familien- und Firmen-/Körperschaftsmitgliedern. Während auf erfolgreiche Events des vergangenen Vereinsjahres zurückgeblieben werden konnte, haben sich die Verantwortlichen auch bereits den Veranstaltungen für das Jahresprogramm 2005 gewidmet. Nebst Familienanlässen wie die Ökostrompfad-Bewanderung oder der Besuch bei der höchstgelegenen Solaranlage Europas ist im Herbst ein Meeting zum Thema «Stromeffiziente und kostengünstige Geräte» vorgesehen. (bt)

www.zonasurselva.ch.

## KURZ GEMELDET

● **Nordic Walking im «Excelsior»:** Das Bookmark-Hotel «Excelsior» in Arosa führt im kommenden Winter Nordic-Walking-Wochen und -Wochenenden durch. Mit 60 Kilometer präparierten Wanderwegen und dem «Swiss Running Walking Trail» finden Walker in Arosa ideale Bedingungen. Täglich führt eine Tour, jeweils vormittags unter fachkundiger Leitung während bis zu zweieinhalb Stunden durch die Arosener Winterlandschaft.

## Rhätische Bahn

# Blick ins Unsichtbare für eine sichere Fahrt

**Mittels Radar liess die RhB den Gleisuntergrund erforschen. Die Resultate sollen helfen, den Unterhalt der Gleisanlagen optimaler zu planen.**

Von Tibert Keller

Die Erneuerung der Gleisanlagen mit dem Ziel der sicheren und angenehmen Reise ist mit hohen Kosten verbunden. Der Spardruck zwingt auch die Rhätische Bahn (RhB) immer mehr Prioritäten zu setzen.

Ein wichtiger Punkt ist die Wahl der richtigen Baumethode und der optimale Einsatz der speziellen und teuren Baumaschinen von Gleisbaufirmen. Die Auswahl richtet sich unter anderem nach dem aktuellen Gleiszustand und dessen unsichtbaren Untergrund. Für diese Beurteilung helfen Beobachtungen des Bahndienstpersonals, Gleismessungen und punktuelle Sondierungen.

### Dem Untergrund auf der Spur

Was fehlt, war eine Methode, um den lückenlosen Zustand und die Beschaffenheit des Gleises und Unterbau über die ganze Strecke zu ermitteln.

Fündig wurde die RhB bei der in Deutschland beheimateten Firma GBM Wiebe Gleisbaumaschinen GmbH. Sie besitzt einen Messwagen für Normalspur, «Georalexpress» genannt, mit dem sie in verschiedenen europäischen Ländern



Der Messzug mit den «Georadar»-Antennen unterwegs in der Surselva.

(Foto Tibert Keller)

mittels Radar Fahrbahndiagnosen erstellt.

Wie *Walter Schmid*, Leiter Logistik Fahrweg bei der RhB, dem «Tagblatt» auf Anfrage bekannt gibt, lassen sich damit nicht nur Daten über den allgemeinen Gleiszustand, sondern auch Schwachstellen wie starke Verschmutzung, Hohlräume oder Felsmaterial feststellen: «Mit den Radarantennen 'sieht' man bis dreieinhalb Meter in die Tiefe und das über die gesamte Strecke.» Dies sei für die vielfältigen RhB-Verhältnisse optimal. Dieses Verfahren kam kürzlich

erstmals bei der RhB und gleichzeitig auch in der ganzen Schweiz zur Anwendung.

Da das firmeneigene Fahrzeug nicht auf hiesiger Meterspur lauffähig ist, bestückte die RhB einen modernen Steuerwagen mit den Radarantennen. Sie waren an einem Gestell an der Wagenstirnfront befestigt. Damit wurden die wichtigsten Linien – Surselva, Albula, Prättigau – mit einer Geschwindigkeit von 30 bis 50 km/h abgefahren. «Mit der Auswertung der Daten werden sich vier Leute der Firma GBM bis nächsten Ja-

nuar befassen.» Die RhB erhält dann interpretierbare, zweidimensionale dargestellte Diagramme. «Trotz der hohen Kosten von zirka 75 Rappen pro Meter versprechen wir uns aus den gewonnenen Daten wichtige Entscheidungsgrundlagen für die Unterhaltsplanung» so Schmid.

«Nicht ausgeschlossen sind jedoch Erkenntnisse, die sogar einen erhöhten Handlungsbedarf erfordern.» Wenn der Gehalt der Resultate den Erwartungen entspricht, würden weitere Strecken auf diese Weise ausgemessen.

## Online-Shop

# Alles Bio im Jutesack

**Beim Online-Shop des biologisch bewirtschafteten Landwirtschaftsbetriebes von Romana und Paul Nicca aus Donat kann jetzt ein Jutesack gefüllt mit Schamser Spezialitäten bestellt werden.**

Neue Regionalpolitik – WTO – Globalisierung ... dies sind alles Reizwörter für die Schweizer Landwirte. Die Aussagen gerade auch von Vertretern der Bauernpartei zeigen eine düstere Zukunft. Aber gerade die Berglandwirtschaft hat gemäss Mitteilung auch unter veränderten Rahmenbedingungen in der Nischenproduktion eine Chance. Hochwertige, biologisch produzierte Spezialitäten bieten ehrlichen Geschmack und sie machen die archaische Verbindung zwischen Mensch und Natur wieder erlebbar.

Immer mehr Menschen suchen nach dieser Lebensqualität, weil sie genug haben vom industriellen Einheitsgeschmack, wie es der Mitteilung weiter heisst. Biowurst.ch des Schamser Biohofs macht es vor: Seit sechs Jahren bietet die Familie Nicca aus Donat die Produkte von ihrem Biohof mit Erfolg im Internet an. Der Online-Shop ist kürzlich neu überarbeitet worden und bietet professionelle Warenkorbfunktionen. Als neuestes Produkt haben die Niccas den Geschenkkorb, oder in diesem Fall

besser den Geschenksack entdeckt. Der Biosack ist ein Jutesack gefüllt mit den Biospezialitäten von Romana und Paul Niccas Bauernhof. «Ich wurde oft von unseren Kunden angefragt, ob ich die Bio-Produkte auch in einer originellen Geschenksverpackung anbiete. Kürzlich kam mir dann der St. Nikolaus mit seinen Jutesäcken in den Sinn und unser Biosack war geboren», erklärt Romana Nicca. Die Geschenksäcke kann man unter [www.biowurst.ch](http://www.biowurst.ch) bestellen. Die Lieferung erfolgt per Post.

future und je nach Grösse mit weiteren Produkten. «Unser Käse ist nicht irgendein Käse, sondern es ist der an der Bergkäseolympiade mit der Goldmedaille ausgezeichnete Aandeerer Gourmet von *Maria und Floh Bienenherth*», so Romana Nicca weiter – und füllt ihren nächsten Biosack.

Die Jute ist übrigens auch ein Naturprodukt, das alle Kriterien der Nachhaltigkeit erfüllt, ist biologisch abbaubar, nachwachsend und somit umweltverträglich. Die Niccas sind überzeugt, dass das Konzept «klein und fein» ein Weg sein kann, in einer globalisierten Welt mit Qualität Kunden und eine Zukunft zu finden. (bt)

[www.biowurst.ch](http://www.biowurst.ch). Romana und Paul Nicca, Biohof, 7433 Donat, Telefon 081 66122 68.



Die Biobäuerin Romana Nicca mit Tochter Melina und ihren gefüllten Bio-Geschenksäcken.

(zvg)

## Samnaun

### Schlagerplausch im Skigebiet

Von Donnerstag, 9., bis Sonntag, 12. Dezember, werden in Samnaun Träume wahr: «Schneestern» bietet Ski-, Volksmusik- und Schlagerfans ein Sport- und Unterhaltungsprogramm. Tagsüber erwartet die Gäste ein Pistenplausch mit ehemaligen Olympia- und Weltcupsiegern, abends geht es mit Hüttenzauber auf dem Berg und stimmungsvollen Live-Auftritten weiter. Wer es lieber gemächlicher wünscht, kann mit Ex-Mister Schweiz *Victor Borsodi* wandern und im Erlebnisbad Alpenquell ein paar Stunden Wellness geniessen. *Marianne Cathomen* und TV-Moderator *Ingo Dubinski* präsentieren die Veranstaltung.

Wer schon lange mit ehemaligen Ski-Cracks wie *Zoe Haas*, *Conradin Cathomen*, *Toni Bürgler* oder den Gebrüdern *Hangl* über die Pisten sausen wollte, kommt beim «Schneestern» in Samnaun laut Mitteilung voll auf seine Kosten. Während eines verlängerten Wochenendes wird Ski-, Schlager- und Volksmusikfans Stimmung pur im Schnee geboten. Skibegeisterte können während zweier Tage am Plauschskirennen tolle Preise gewinnen und die neuesten Skimodelle von Atomic ausprobieren. Eine Après-Ski-Schlager-Party auf der Schmuggleralm rundet den Schneepausch in der Silvretta-Arena Samnaun/Ischgl ab. Sowohl am Samstag- wie am Sonntagabend werden *Marianne Cathomen*, *ChueLee* und *Salvo Ingrassia* Songs zum Besten geben. (bt)